

DFG-Robos 1 beim Deutschlandfinale der WRO

Westerholt – Das Team um Coach Achim Jacob wurde 12. von 21 Mannschaften in der Altersklasse Junior.

Schon am Freitag, den 17.06.2016 ging es für das Team „DFG-Robos 1“ der David-Fabricius-Ganztagschule Westerholt mit dem Zug nach Ludwigshafen, um am Samstag und Sonntag am Deutschlandfinale der World Robot Olympiade teilzunehmen. Den Startplatz hatte sich das Team beim Regionalentscheid im EEZ in Aurich gesichert.

Beim diesjährige Thema „Rap the Scrap“ – Müll reduzieren, verwalten und recyceln – mussten die beiden Schüler Niko Buss und Leon Janssen ihren LEGO-Roboter so bauen und programmieren, dass dieser farblich richtige Müllobjekte – vier Legowürfel, in die dafür richtigen Mülleimer mit korrekten Mülltüten transportiert. Und dafür hatte der Roboter nur 120 Sekunden Zeit. Da kamen die beiden Kids richtig in's Schwitzen.

Denn wie schon beim Regionalentscheid in Aurich musste zum einen der Roboter vollständig zerlegt mitgebracht und vor Ort wieder zusammgebaut werden, als auch auf eine Überraschungsaufgabe reagiert werden. *„Aber die beiden Jungs haben dies gut gemeistert“*, meinte Coach Achim Jacob. Denn der Coach hat während der Bauphasen und Robotermatches keinen Einfluss auf das Team. Und somit ist der erreichte 12.Platz eine tolle Leistung und von den Punkten gesehen sogar eine Verbesserung zum Entscheid in Aurich. Leider hat es nicht zum erhofften Ticket für das Weltfinale in Neu-Delhi / Indien gereicht, denn dafür waren die drei Siegerteams zu stark. *„Wir wollen und werden weitermachen“*, sagten Niko und Leon, und nächstes Jahr es wieder beim Regionalentscheid im EEZ versuchen. Sie haben auf dem Deutschlandfinale als auch auf der Reise viele positive Erfahrungen und Erlebnisse mitgenommen, die sie nun umsetzen wollen.

Weitere Informationen unter: www.worldrobotolympiad.de oder www.technikbegeistert.org